

11.7.2021 – ADAC GT Masters

## Fahrerlagerradar vom ADAC GT Masters in Zandvoort

- **Jos Verstappen besucht Deutsche GT-Meisterschaft**
- **Heimreise schlägt Fußballfieber**

### „Jos the Boss“

Der ehemalige Formel-1-Pilot Jos Verstappen (49/NL), Vater des aktuellen Spitzenreiters der Königsklasse Max Verstappen, ließ sich das Spektakel des ADAC GT Masters auf seiner Heimstrecke nicht entgehen. Der 49 Jahre alte Niederländer schaute sich beide Rennen der Deutschen GT-Meisterschaft an und besuchte auch die Startaufstellung.

### Runden für den guten Zweck

Auch in Zandvoort wurde der BWT Race Lap Award fortgesetzt. Hierbei spenden das ADAC GT Masters und BWT für jede in der Deutschen GT-Meisterschaft gefahrene Rennrunde vier Euro an die b.waterMISSION, die vor allem in Gambia und Tansania Brunnen errichtet und so den Zugang zu sauberem Trinkwasser ermöglicht. Bisher sind bereits mehr als 15.000 Euro zur Verfügung gestellt worden.

### Heimreise statt Fußball

Natürlich ist auch das Endspiel der Fußballweltmeisterschaft zwischen Italien und England ein Thema im Fahrerlager des ADAC GT Masters. Das Match zu verfolgen wird für die Fahrer aus den beiden Nationen jedoch nur schwer möglich sein: „Raffaele Marciello und ich sitzen beim Anstoß zusammen im gleichen Flugzeug und werden daher wohl das Spiel verpassen“, sagt Lamborghini-Werksfahrer Marco Mapelli (33/ITA, GRT Grasser Racing Team). Der englische BMW-Werksfahrer Nick Yelloly hofft, zumindest noch einen Teil der zweiten Halbzeit zu sehen: „Auch ich reise heute zurück. Aber wenn alles klappt, kann ich noch die letzten 20 bis 30 Minuten anschauen.“

### Kleine Rennfahrer

Mit einer besonderen Aktion sorgten Jannes Fittje (21/Langenhain, K&S Team Bernhard) und ADAC GT Masters-Partner FaberExposize vor dem Zandvoort-Wochenende für strahlende Kindergesichter. Sie überreichten an die Kindergärten in Heiligenstadt je vier Bobbycars im Look des Rennwagens von Fittje. Die Kids können zudem an einem Malwettbewerb teilnehmen und zusammen mit ihrer Familie einen Rennbesuch bei der Deutschen GT-Meisterschaft gewinnen.

### Zweite Folge von ADAC GT Masters Backstage live aus der eBay Motors Box

Am Sonntagmittag wurde die zweite Ausgabe der neuen Onlineshow „ADAC GT Masters Backstage live aus der eBay Motors Box“ gesendet. In der aktuellsten Episode stellt Moderator Patrick Simon den ADAC GT Masters-Safety-Car-Piloten Ronald Dobmeier und sein Arbeitsgerät, den Audi R8 V10 Plus, vor und blickt hinter die Kulissen der Deutschen GT-Meisterschaft. Die komplette Sendung gibt es als Aufzeichnung unter dem Link <https://youtu.be/VTkifd8-XU4>.

# Presseinformation



## Urlaubsstimmung

Das Rennen in Zandvoort ist traditionell eines der beliebtesten im Kalender des ADAC GT Masters – nicht nur wegen der anspruchsvollen Rennstrecke, die durch die neuen Steilkurven noch spektakulärer geworden ist. Auch die Lage direkt an der Nordsee sorgt für eine einzigartige Urlaubsstimmung. Entsprechend froh war das Fahrerlager, dass die Rennserie nach der coronabedingten Pause im vergangenen Jahr wieder in die Niederlande zurückgekehrt ist. Viele Fahrer und Teammitglieder nutzten den dritten Saisonlauf der Deutschen GT-Meisterschaft für einen Kurzurlaub mit Freunden und Familienmitgliedern am Meer. Beim zweiten Rennwochenende in Folge durften in den Niederlanden auch Zuschauer die Rennen wieder von der Tribüne verfolgen.

## Pressekontakt

### ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[adac.de/gt-masters](https://adac.de/gt-masters)

[adac.de/motorsport](https://adac.de/motorsport)

